

# Wir VOM DRK



Sonderveröffentlichung vom 13. September 2025



## Liebe Leserinnen und Leser,

unsere neue Ausgabe zeigt, wie vielseitig und lebendig die Arbeit des DRK Uelzen in unserem Landkreis ist. Besonders im Mittelpunkt stehen diesmal unsere DRK-Tagespflegen. Sie sind Orte der Begegnung, der Fürsorge und der Lebensfreude. Hier entstehen Gemeinschaft, Aktivität und Geborgenheit im Alltag.

Darüber hinaus begrüßen wir neue Auszubildende, gratulieren engagierten Kolleginnen und Kollegen in Pflege und Rettungsdienst und geben Einblicke in Projekte wie das Belegmanagement im Camp Bad Bodenteich. Auch unsere Kitas setzen besondere Akzente – ob mit Yoga, Kneipp-Angeboten oder dem großen Jubiläum in Ebstorf.

Genauso wichtig sind die vielen kleinen und großen Begegnungen: das Quartierscafé mit Mittagstisch, das Picknick im Park oder neue Angebote wie die Radreparaturstation. All diese Beispiele zeigen, wie wir Gemeinschaft fördern und Miteinander gestalten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Partnern, die mit Ideen, Engagement und Herzblut dazu beitragen, dass das DRK Uelzen ganz & gar für die Menschen vor Ort da ist – in jeder Lebenslage.

**Tim Meierhoff**  
*Vorstandsvorsitzender*

### Impressum

**Herausgeber:**

Allgemeine Zeitung

**Druck und Verlag:**

C. Beckers Buchdruckerei GmbH  
& Co. KG, Gr. Liederner Straße 45,  
29525 Uelzen

**Geschäftsführung:**

D. Schöningh / H. Köhn / C. Härtel

**Anzeigen:**

Heike Köhn (verantwortlich)

**Redaktion:**

Redaktionsleiter Lars Becker  
(v.i.S.d.P).

in Zusammenarbeit mit dem DRK-  
Kreisverband Uelzen e.V.

**Fotos:** DRK, privat

**az-online.de**

# Willkommen: Die „Neuen“ beim DRK



Lina Hagen (li.) und Laura Lüttmann (re.) begrüßten Elina Albrecht, Alexandra Dalmer, Alexander Ulrich, Zeinab Atashi, Leandra Meyer, Maximilian Montag, Helena Rogosch, Maxi-Chantal Greul, Janno-Joachim Leyer, Marcel Schölzel, Mareike Timme.

**V**oller Erwartungen und Tatkraft begannen am 1. August 2025 zwölf neuen Azubis, Bundesfreiwilligendienstler und Jahrespraktikanten ihre Laufbahn beim DRK Uelzen. Fachbereichsleiterin Laura Lüttmann und Ausbilderin Lina Hagen begrüßten die „Neuen“ bei ihrem Start in den Berufsalltag in den Bereichen Ret-

tungsdienst, Pflege, Verwaltung, IT und Fahrdienst.

„Ein spannender und lehrreicher Weg liegt vor euch. Das gesamte DRK-Team freut sich auf die Zusammenarbeit und darauf, die zukünftigen Fachkräfte zu begleiten“, sagte Laura Lüttmann am Onboarding-Einführungstag.

## Familie + freundlich = DRK Uelzen

**G**ute Nachrichten: Zum dritten Mal in Folge erhält das DRK Uelzen das FaMiSiegel. Es bestätigt, dass sich der Kreisverband besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf engagiert und Mitarbeitende in besonderen Lebenssituationen wertschätzt. „Familienfreundlichkeit ist für uns kein Trend, sondern ein zentraler Bestandteil unse-



rer Unternehmenskultur. Mit der Auszeichnung zeigen wir gemeinsam, dass wirtschaftlicher Erfolg und eine familienfreundliche Personalpolitik Hand in Hand gehen können. Das Siegel ist ein starkes Zeichen für die Attraktivität unseres Unternehmens“, sagt Tim Meierhoff, Vorstandsvorsitzender des DRK Uelzen.



# Wie schön Tagespflege sein kann –

Struktur, Gemeinschaft und Entlastung für Angehörige

**D**ie Tagespflege ist eine wertvolle Einrichtung, die älteren Menschen ermöglicht, den Tag in einer sicheren und geselligen Umgebung zu verbringen. Sie bietet nicht nur Abwechslung und eine sinnvolle Tagesstruktur, sondern trägt auch dazu bei, die Selbstständigkeit der Senioren so lange wie möglich zu erhalten. Gleichzeitig werden pflegende Angehörige entlastet, da sie ihre Liebsten tagsüber gut versorgt wissen und sich Zeit für sich selbst nehmen können.

„Jeden Morgen gibt’s zur Begrüßung ein großes Hallo“, sagen Ellen Culemann, Leiterin der DRK-Tagespflege in Uelzen und Denise Wadlinger, Leiterin der Tagespflege „Alte Post“ in Bad Bevensen. Die Freude bei allen, Gästen und Personal, sich wiederzusehen, sei immer groß.

„Die Bedeutung der Tagespflege wächst stetig, da viele Familien heute vor der Herausforderung stehen, Beruf, Familie und die Pflege von Angehörigen miteinander zu vereinbaren“, sagt Denise

Wadlinger. Eine Tagespflegeeinrichtung könne hier eine entscheidende Unterstützung sein. „Sie stellt sicher, dass ältere Menschen soziale Kontakte pflegen, körperlich und geistig aktiv bleiben und in einer liebevollen Umgebung betreut werden“, sagt Ellen Culemann.

## Ein strukturierter Tagesablauf für mehr Lebensqualität

Ein geregelter Tagesablauf gibt Senioren Sicherheit und Orientierung. Viele Menschen, insbesondere mit beginnender Demenz, profitieren von festen Abläufen, die ihnen helfen, sich besser zurechtzufinden.

In der Tagespflege beginnt der Tag meist mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem sich die Gäste unterhalten und auf den Tag einstimmen können. Anschließend gibt es verschiedene Aktivitäten, die auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Senioren abgestimmt sind. Diese Aktivitäten fördern nicht nur das Wohlbefinden, sondern

tragen auch dazu bei, die kognitiven und motorischen Fähigkeiten zu erhalten.

Beliebt bei den Gästen ist die allmorgendliche Zeitungsrunde. Gemeinsam werden aktuelle Nachrichten gelesen und diskutiert. Dies hilft den Gästen, das Weltgeschehen zu verfolgen und regt zu Gesprächen an. Gleichzeitig wird das Gedächtnis gefördert.

Sanfte Gymnastik, Sitztanz oder Spaziergänge an der frischen Luft sorgen für körperliche Aktivität und stärken die Muskulatur, wodurch das Sturzrisiko minimiert wird.

Um die Gedanken, das Gedächtnis und die geistige Fitness in Schwung zu halten, findet regelmäßiges Gedächtnistraining statt. „Besonders beliebt sind die Quizrunden“, sagen die beiden Leiterinnen. Es sei oftmals erstaunlich, wie viel Wissen bei den Gästen vorhanden sei.

## Gärtnern in der Tagespflege „Alte Post“

Eine besondere Tradition in der Tagespflege „Alte Post“ ist das jährliche Gärtnern. In zwei Hochbeeten werden verschiedene Pflanzen gesät, darunter Salat, Radieschen und Möhren. Die Gäste haben viel Freude daran, das Wachstum der Pflanzen zu beobachten. Sie kümmern sich um das Gießen, entfernen Unkraut und sehen mit Stolz, wie sich das Gemüse entwickelt.

Diese Aktivität hat mehrere positive Effekte:

So werden beispielsweise Erinnerungen ge-

## DRK-Tagespflege Uelzen

- 20 Plätze
- Betreuung Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr
- Sonnabend von 10 bis 16 Uhr
- DRK-Fahrdienst holt die Gäste ab und bringt sie wieder nach Hause
- tagesstrukturierende Beschäftigung
- individuelle Gruppen- und Einzelaktivierung
- Biografiearbeit
- generationsübergreifende Begegnungen
- Gedächtnis- und Konzentrationstraining
- Sitzgymnastik und Sitztänze
- Spiele, Singen, Vorlesen
- Förderung der Feinmotorik
- gemeinsame Feste, Ausflüge und Aktivitäten, Spaziergänge

weckt. „Viele Senioren haben selbst im Garten gearbeitet“, sagt Denise Wadlinger. Das Hochbeet-Projekt helfe, alte Erinnerungen aufleben zu lassen.

Zudem sehen die Gäste, dass ihre Arbeit konkrete Ergebnisse bringt. Sie erleben, wie aus einem kleinen Samen eine große Pflanze wird.

Gekrönt wird die Arbeit mit einer gemeinsamen Ernte und Zubereitung. So entstehen leckere Salate oder Gemüsegerichte, die dann zusammen genossen werden.

Übrigens: Den Namen „Alte Post“ hat die Einrichtung von den Räumlichkeiten bekommen. Sie ist in der ehemaligen Post in Bad Bevensen untergebracht. Die „Zeitzeugen“, der ehemalige Tresor,



*In Hochbeeten wird gesät, beobachtet und später geerntet. Die Gäste lieben diese Arbeit, da die meisten früher einen großen Selbstversorgergarten hatten.*

die Schließfächer oder auch ein Schalterfenster sind deutlich sichtbar.

### Tagespflege in Uelzen – auch am Wochenende geöffnet

Ein besonderes Angebot gibt es in der Tagespflege Uelzen, die auch samstags von 10 bis 16 Uhr geöffnet ist. Dies stellt eine enorme Entlastung für pflegende Angehörige dar, die oft nur an den Wochenenden Zeit für sich oder ihren Partner haben. Viele Angehörige berichten, dass es schwer ist, sich eine Pause zu gönnen, weil sie sich um das Wohlergehen ihrer pflegebedürftigen Eltern oder Großeltern sorgen. Genau hier setzt die Tagespflege an: Die Senioren verbringen den Tag in einer

angenehmen Atmosphäre, werden liebevoll betreut und können an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen.

Währenddessen können die Angehörigen ihre Zeit für Erledigungen, Freizeitaktivitäten oder einfach zur Erholung nutzen – in dem sicheren Wissen, dass ihre Liebsten bestens versorgt sind.

Und wer möchte kann den Fahrdienst in Anspruch nehmen. Dieser holt die Gäste morgens von zu Hause ab und bringt sie am Abend wieder sicher heim. „Die Hin- und Rückfahrt ist für die Gäste besonders“, wissen Ellen Culemann und Denise Wadlinger. Es werde mit dem Fahrer geplaudert oder einfach nur der Blick aus dem Fenster genossen.

### Mit Herz und Kreativität durch das Jahr

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tagespflegen setzen sich mit viel Herzblut und Engagement für das Wohl der Senioren ein. Sie gestalten den Alltag abwechslungsreich und gehen auf individuelle Bedürfnisse ein.

Besondere Höhepunkte im Jahr sind verschiedene Feste und Veranstaltungen, die für fröhliche Momente sorgen: Es wird Fasching gefeiert: Mit bunten Kostümen, Musik und Tanz kommt richtige Karnevalsstimmung auf.

Sobald die Erdbeeren reif sind, findet ein großes Erdbeerfest statt. Die Gäste helfen dabei, frische Erdbeeren zu verarbeiten und Marmelade zu kochen. Der köstliche Duft zieht durchs Haus und sorgt für eine gemütliche Atmosphäre.

In der Adventszeit wird gemeinsam gebacken, gesungen und gebastelt. Viele Senioren freuen sich

### DRK-Tagespflege „Alte Post“ in Bad Bevensen

- 15 Plätze
- behindertengerechte Gestaltung der Einrichtung
- Versorgungsvertrag mit allen gesetzlichen Pflegekassen
- individuelle Beratung in allen Fragen zur Tagespflege
- wir holen Sie morgens von zu Hause ab und bringen Sie am Nachmittag zurück
- Verhinderungspflege bei Verhinderung oder zur Entlastung der pflegenden Angehörigen oder Pflegepersonen
- DRK-Fahrdienst holt die Gäste ab und bringt sie wieder nach Hause
- Gesellschaftsspiele und gemeinsames Zeitunglesen
- Geschichten zum Erzählen und Zuhören
- Bewegungsspiele
- Gedächtnistraining
- jahreszeitliche Aktivitäten
- Gartenarbeit an den Hochbeeten

**House of Design**  
FOLIENDESIGN & WERBEMANUFAKTUR  
SINCE 1993

- TEXTILDRUCK
- WERBEBEARTIKEL
- WERBETECHNIK
- GESCHENKARTIKEL
- CARWRAPPING
- SCHEIBENTÖNUNGEN

LEADNER - SHIRTS - TASCHEN - POSTER | u.a. ONLINE GESTALTUNG  
[www.House-of-Design.shop](http://www.House-of-Design.shop)

Hauptstraße 19 05822 - 986 99 40  
29574 Ebstorf info@house-of-design.shop

WIR BAUEN GERN FÜR UELZEN  
**SAEVECKE** GmbH  
BAUUNTERNEHMEN

Salzwedeler Straße 47 · 29525 Uelzen · Gr. Liedern  
Telefon (05 81) 4 20 07 · [www.saevecke-bau.de](http://www.saevecke-bau.de)



*Sportstunden gehören täglich dazu.*



*Spiel und Spaß kommt nicht zu kurz.*

besonders auf das gemeinsame Schmücken des Weihnachtsbaums. Solche besonderen Momente schaffen Erinnerungen und bringen Freude in den Alltag.

## Die Bedeutung der Tagespflege für Angehörige

Nicht nur für die Senioren selbst, sondern auch für deren Familien ist die Tagespflege eine wichtige Unterstützung. Oft fühlen sich pflegende Angehörige verantwortlich und überlastet, denn die Betreuung eines älteren Familienmitglieds erfordert viel Zeit, Geduld und Kraft.

Die Tagespflege bietet eine wertvolle Entlastung, indem sie eine professionelle Betreuung sicherstellt und den pflegenden Angehörigen Freiräume schafft. Diese Zeit kann genutzt werden, um Kraft zu tanken, Arzttermine wahrzunehmen oder einfach einmal durchzuatmen.

Zudem gibt die Tagespflege den Angehörigen das beruhigende Gefühl, dass ihre Liebsten in guten Händen sind. Das geschulte Fachpersonal

sorgt dafür, dass sich die Senioren wohlfühlen und medizinisch gut versorgt sind.

## Fazit

Die Tagespflege bedeutet für viele Senioren eine große Bereicherung im Alltag. Sie bietet soziale Kontakte, sinnvolle Beschäftigungen und eine strukturierte Tagesgestaltung. Gleichzeitig profitieren pflegende Angehörige von der Möglichkeit, sich eine Pause zu gönnen und neue Energie zu tanken.

Dank des engagierten Personals und der liebevollen Betreuung erleben die Gäste der Tagespflege jeden Tag mit Freude, Gemeinschaft und wertvollen Momenten. Die verschiedenen Aktivitäten – vom Gärtnern über Sport und Gedächtnistraining bis hin zu gemeinsamen Festen – tragen dazu bei, dass sich die Senioren wohlfühlen und aktiv bleiben.

Die Tagespflege ist somit nicht nur eine wichtige Entlastung für Angehörige, sondern auch ein Ort, an dem ältere Menschen mit Würde, Respekt und viel Herz umsorgt werden.

Malerarbeiten, Fassadengestaltung, Bodenbelagsarbeiten  
Sanierung von Schimmelpilz sowie Brand- und Wasserschäden

Malermeister  
**Ziegeler**  
GmbH

Hauptstraße 13 · 29559 Wrestedt / OT Wieren  
Telefon 05825 - 5169761  
E-Mail: Malermeister.b.ziegeler@gmail.com  
Internet: www.malermeister-ziegeler.de

**MEYER**

HAUSTECHNIK

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR ELEKTRO

Hauptsitz:  
Neue Straße 1, 29378 Wittingen  
Telefon 05831-8038

Zweigstelle:  
Oldenstädter Straße 77, 29525 Uelzen  
Telefon 0581-2969

info@Meyer-Wittingen.de

www.Meyer-Wittingen.de

# Neue Doppel-Spitze im Fahrdienst

Der Fahrdienst des Deutschen Roten Kreuzes im Landkreis Uelzen hat seit kurzem eine neue Doppel-Leitung: Katharina Dietze und Jörn Halser führen den Fachbereich gemeinsam – mit langjähriger Erfahrung und einem klaren Blick für die Zukunft.



Katharina Dietze und Jörn Halser bilden neue Doppel-Spitze im Fahrdienst des DRK.

**J**örn Halser ist seit 1. Juli als Fachbereichsleiter im Fahrdienst tätig. Zuvor war er bereits viele Jahre beim DRK Uelzen im Bereich Rettungsdienst tätig. Für ihn ist der Wechsel in den Fahrdienst ein spannender Schritt: „Der Bereich bietet viele Herausforderungen. Genau das macht ihn so interessant,“ sagt er.

Katharina Dietze ist seit 1. Mai neu beim Fahrdienst Uelzen. Sie bringt vielseitige Erfahrungen

aus Personalwesen und Management eines Therapiezentrums mit. Besonders begeistert sie am Fahrdienst die Kombination aus Menschlichkeit und Organisation: „Ich arbeite gerne betriebswirtschaftlich und freue mich darauf, diesen Bereich mitzugestalten.“ Die Aufgaben teilen die beiden sich auf: Während Katharina Dietze vor allem für Verwaltung, Abrechnung und Dienstpläne zuständig ist, kümmert sich Jörn Halser um die Disposition, das Tagesgeschäft sowie die Koordination und Optimierung der Fahrzeuge. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der Zufriedenheit der Mitarbeitenden – ein Thema, das den beiden sehr wichtig ist.

Das Team des Fahrdienstes im Landkreis Uelzen umfasst derzeit 57 Mitarbeitende, verteilt auf verschiedene Bereiche. Mit Jörn Halsers jahrelanger Erfahrung im DRK-Uelzen und Katharina Dietzes Fachwissen ist das Team der beiden gut aufgestellt für die kommenden Herausforderungen.

### Hilfe, die ankommt

Ob Arzttermin, Dialyse oder Krankenhausaufenthalt – wer auf Unterstützung angewiesen ist, wird nicht allein gelassen. Der DRK-Fahrdienst bringt Patientinnen und Patienten sicher zum Termin und anschließend wieder nach Hause. Je nach Bedarf erfolgt der Transport liegend, im Tragestuhl oder im Rollstuhl. Anmeldung über 0581 9032-222.



Weitere Infos über [www.drk-uelzen.de](http://www.drk-uelzen.de)

# Gesichter aus dem Quartier

Der Kapitän a.D. Rolf-Gerhard Hukriede hat im DRK-Quartier Ilmenauwiesen seinen Heimathafen gefunden.

Seit rund zwei Jahren lebt Rolf-Gerhard Hukriede im DRK-Quartier Ilmenauwiesen in einer gemütlichen Zweizimmerwohnung, die er durch einen glücklichen Zufall fand. „Ich war auf der Info-Messe im DRK-Haus Bad Bevensen, um mich über pflegerische Angebote zu informieren. Durch Zufall erfuhr ich im Gespräch mit Melanie Bauch vom Wohnangebot des DRK in Uelzen.“ Melanie Bauch koordiniert das Immobilienmanagement beim DRK Uelzen und führte Rolf-Gerhard Hukriede kurz darauf durchs Quartier.

Als Kapitän ist Rolf-Gerhard Hukriede viel herumgekommen. Heute ist er froh, seinen festen Ankerplatz in der gepflegten Wohnanlage an den Ilmenauwiesen in Uelzen gefunden zu haben. Besonders schätzt er die zentrale Lage, das angenehme Wohnumfeld, die gute Vernetzung und



Vom Kapitän zum Quartiersbewohner:  
Heute genießt Rolf-Gerhard Hukriede seinen sicheren Hafen im DRK-Quartier Ilmenauwiesen.

die vielen Möglichkeiten zur Begegnung und Beschäftigung, die das Leben im Quartier für ihn besonders machen.

„Für mich passt hier einfach alles“, sagt er zufrieden. Er nutzt regelmäßig verschiedene Angebote: „Ich nehme beispielsweise am Naturclub teil, bin ein festes Mitglied der Boule-Gruppe und besuche Gesprächsgruppen.“ Auch das Quartierscafé und der Bauchladen, der den Bewohnern Mittagssnacks an die Haustür liefert, haben es ihm angetan. „Ich schätze hier all die Orte, an denen Austausch, Begegnung und ein freundliches Wort zum Alltag dazugehören.“

### Mehr Infos zu den Wohnungsangeboten:

Melanie Bauch,  
Fachbereichsleitung  
Immobilienmanagement &  
Mietverwaltung  
0581 9032-125,  
melanie.bauch@drk-uelzen.de  
oder:  
www.quartier-ilmenauwiesen.de



Tel. 0581/2512

Außenwerbung  
Siebdruck  
Aufkleber  
Buchstaben

Fahrzeug-  
beschriftungen  
Lichtreklame  
Schilder

**NORO** **WERBUNG**

29525 UELZEN · Meisterweg 1  
Industriegebiet Nord/Breidenbeck

Website: [www.noro-werbung.de](http://www.noro-werbung.de) • E-Mail: [mail@noro-werbung.de](mailto:mail@noro-werbung.de)

Endlich Urlaub!

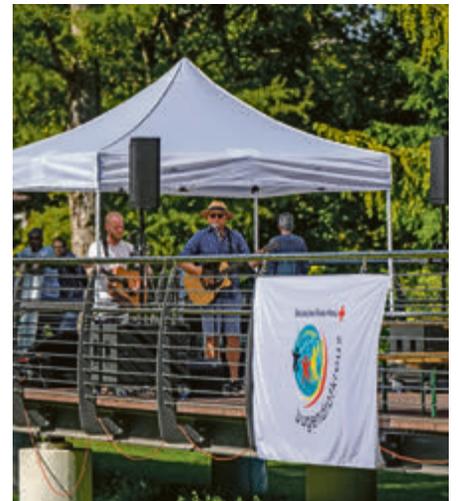
Uelzener Ferienwelt

Uelzener Ferienwelt  
Ringstraße 4  
29525 Uelzen  
Fon: 0581-971 850  
info@uelzener-ferienwelt.de

Mo – Fr: 10:00 – 18:00 Uhr  
Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr  
(auch mit Wunschtermin möglich)  
[www.moana-reisen.de](http://www.moana-reisen.de)  
[www.guenstige-reisen.de](http://www.guenstige-reisen.de)  
[www.kreuzfahrten-reisebuero.de](http://www.kreuzfahrten-reisebuero.de)

# Picknick im Park 2025: Gemeinschaft und Freude

Ende August verwandelten sich die Ilmenauwiesen in Uelzen in ein buntes Festgelände: Rund 500 Gäste folgten der Einladung des DRK Uelzen zum Picknick im Park und erlebten einen Tag voller Begegnung, Bewegung und Genuss.



*Begegnung, Bewegung, Genuss und Sonnenschein – das Picknick im Park 2025 an den Ilmenauwiesen war ein voller Erfolg.*

**V**on Slackline, Murrenbahn, Jonglieren bis zum Tischkicker – die Angebote beim Picknick im Park für Spiel und Bewegung ließen keine Wünsche offen. Die Kleinsten tobten auf der Hüpfburg oder verwandelten sich beim Kinderschminken in Fantasiewesen. Großen Andrang gab es bei der Kinderrallye: Mit Stempelheft ging es von Station zu Station, am Ende lockte ein Dreh am Glücksrad.

Besonderen Applaus erhielt der energiegeladene Auftritt der Jumping-Fitness-Gruppe. Auch Eltern und Senioren wagten sich auf die Trampoline – ein schönes Beispiel für generationsübergreifende Aktivität. Für Festivalstimmung sorgte die Live-Band „The Glance Man“.

## Genuss unter freiem Himmel

Kulinarisch wartete das Jugendrotkreuz mit Waffeln und Crêpes auf, das DRK-Quartierscafé

bot Kaffee und Kuchen, dazu gab es Bratwurst, vegetarische und vegane Speisen sowie Eis. Ein Highlight war der Picknick-Stand: 90 Taschen, gefüllt mit Gebäck, Obst, Getränken, Gutscheinen und Snacks, fanden reißenden Absatz.

Der Eintritt war frei – und machte das Fest zu einem offenen, inklusiven Ereignis. Familien, Kinder, Seniorengruppen und viele Gäste aus der Nachbarschaft genossen bei perfektem Wetter die besondere Atmosphäre.

Ein herzlicher Dank gilt dem Jugendrotkreuz, dem Team von Jumping-Fitness, zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie Sponsoren wie Zuhause in Uelzen, Platschi's Schwimmwelt, Edeka Düllmann, Bäckerei Warnecke, Bohlsener Mühle, Grill STOP und den Stadtwerken Uelzen. Das Picknick im Park war ein gelungenes Beispiel für gelebte Nachbarschaft, ehrenamtliches Engagement und gemeinsames Erleben – mit Vorfreude auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

# Quartierscafé bittet zum Mittagstisch

Modernisierung der Küche ermöglicht neues Angebot für alle, die preisgünstig und in Gesellschaft essen möchten.

Das Quartierscafé ist das Herzstück des DRK-Quartiers Ilmenauwiesen, es bringt Menschen jeden Alters zusammen. Ob als Treffpunkt für junge und alte Menschen, Spaziergänger, die zum Kaffee einkehren oder Teilnehmer der angebotenen Kurse – im Quartierscafé ist jeder willkommen. Ab sofort gibt es hier ein weiteres Angebot: „Mittwochs und donnerstags bieten wir von 11 bis 13 Uhr ein Mittagessen an“, so Food-Managerin Vanessa Wenske. „Frisch zubereitete Speisen wie Nudel- und Kartoffelgerichte, Vegetarisches oder Fisch. Ab Oktober wird es den Mittagstisch an vier Tagen die Woche, montags bis donnerstags, geben.“

## Mittagstisch stärkt Gemeinschaftsleben

Mit dem regelmäßigen Mittagstisch zum erschwinglichen Preis will der DRK-Kreisverband das Gemeinschaftsleben der Stadt weiter stärken. Hier sind alle willkommen – ob Senioren, Migranten und einkommensschwache Familien,



Quartierscafé bittet zum Mittagstisch.

Fremde und Freunde. Die täglichen, niedrigschwellig zugänglichen Angebote im Mehrgenerationenhaus gestalten das gesellschaftliche Leben mit.

Der Mittagstisch im Quartierscafé ist möglich durch die Einrichtung einer neuen Küche. Dank LEADER-Mitteln der EU wurde die 40 Jahre alte Küche durch eine neue ersetzt, die den modernen Anforderungen gerecht wird.

## Mittagstisch im DRK-Quartierscafé

montags bis donnerstags  
von 11 bis 13 Uhr,  
5 Euro,  
vegetarisch 4 Euro

Öffnungszeiten des Mehrgenerationen-  
hauses und Quartierscafés:  
montags bis donnerstags 9 bis 16 Uhr,  
freitags 9 bis 13 Uhr


  
 29584 Himbergen, Kollendorf 2, ☎ 05828-968288, 📠 05828-968289  
 E-Mail: kh-innenausbau@gmx.de


  
**Heizung • Lüftung  
Sanitär • Solar • Kundendienst**

  
 Salzwedeler Straße 30 B • OT Gr. Liedern  
 29525 Uelzen – Gr. Liedern • ☎ (05 81) 4 23 95

# Bilder, die jeder versteht



*Oleksandr Verbytskyi vom Belegmanagement zeigt einer neuen Bewohnerin einen ersten Überblick über das Gelände des Flüchtlingsunterkunft.*

## Wie das DRK Flüchtlingen in der Unterkunft Bad Bodenteich eine erste Orientierung bietet.

**D**erzeit kommen wöchentlich zwischen zwei und 50 neue Bewohner in der Erstaufnahmeeinrichtung in Bad Bodenteich an – Frauen, Männer und Kinder, die in Deutschland Schutz suchen. Dann beginnt für das DRK-Team vom Belegmanagement ein Ablauf, der auf den ersten Blick immer gleich ist. „Unsere Aufgabe ist es, den neuen Bewohnern eine erste Orientierung zu bieten und sie bestmöglich im Camp unter-

zubringen“, sagt Maik Toussaint, Leiter des Belegmanagements.

Zu seinem Team, das aus vier Mitarbeitern besteht, gehört Oleksandr Verbytskyi, der 2022 aus der Ukraine flüchten musste und heute im Camp auch als Sprachmittler fungiert. „Ich spreche vier Sprachen. Erste, wichtige Informationen haben wir für die neuen Bewohner in 30 verschiedene Sprachen übersetzt. Da aber viele Analphabeten dabei sind oder viele einen besonderen Dialekt

sprechen, arbeiten wir hauptsächlich mit Bildern, die jeder versteht – Piktogramme, Symbole und Landkarten“, sagt er.

## Praktische Tipps für den Alltag

Auf diese Weise erklärt er den neuen Bewohnern, wie das Camp aufgebaut ist, wo sie Hilfe finden, wann die Kantine geöffnet hat und vieles mehr. Und ganz praktische Dinge, die das Zusammenleben einfacher machen und nicht für jeden zum Alltag gehören, demonstriert er ihnen: die richtige Benutzung der Toiletten oder die Harmlosigkeit und Notwendigkeit der Rauchmelder, die manche Bewohner für Kameras halten.

Neue Bewohner werden registriert und erhalten einen Bewohnerausweis, mit dem sie in die Kantine können. Sie unterziehen sich einer Erstuntersuchung und sprechen in den ersten Tagen mit dem Sozialdienst.

## Neue Freundschaften

Um den Aufenthalt so angenehm und das Leben so sozialverträglich wie möglich zu machen, teilt das Team jeden neuen Bewohner bestimmten Häusern und Zimmern zu, in denen derzeit 800 Betten zur Verfügung stehen. Anhand bestimmter Kriterien werden sie in drei Gruppen eingeteilt: allein reisende Männer, Familien, vulnerable Gruppen wie Schwangere, behinderte Menschen und traumatisierte Men-

Die ehemalige BGS-Kaserne in Bad Bodenteich wurde 2015 zur Flüchtlingsunterkunft umfunktioniert und 2022, nach dem Angriff auf die Ukraine, wieder aktiviert. Heute leben hier 460 Menschen aus mehr als 30 Ländern, u.a. aus der Ukraine, Türkei, Syrien, China und afrikanischen Ländern, die auf eine Entscheidung vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) warten.

schen. Die Kultur spielt dabei nur eine untergeordnete Rolle, so Unterkunftsleiter Daniel Muhsik. „Es gibt nicht das Balkanhaus oder das Kolumbienhaus. Oft entstehen sogar Freundschaften zwischen Menschen sich bekriegenden Staaten.“

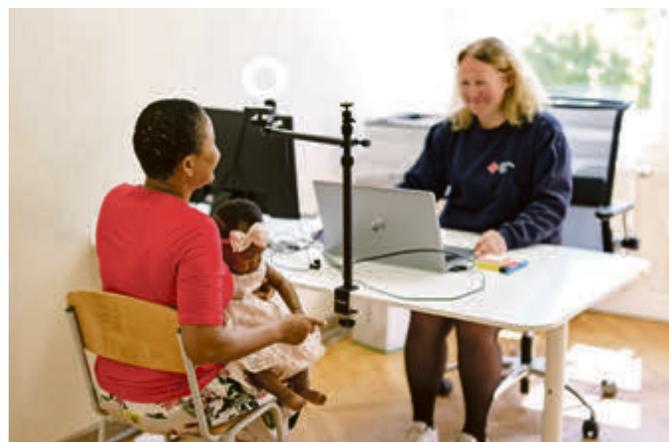
*„Wir arbeiten hauptsächlich mit Bildern, die jeder versteht – Piktogramme, Symbole und Landkarten.“*

*Oleksandr Verbytskyi vom Belegmanagement*

Inzwischen blickt das DRK-Team auf mehrere Jahre Erfahrung zurück. Einfühlungsvermögen, Geduld und Flexibilität zeichnen die Mitarbeiter aus. Zu ihren Erfahrungen zählt auch, nicht zu werten: „Jeder bringt sein Päckchen mit, seine Geschichte, die wir nicht kennen. Sie zu bewerten ist nicht unsere Aufgabe“, sagt Maik Toussaint.



*Sprachmittler und einfache Bilder zeigen, wie die Sanitäreinrichtungen benutzt werden.*



*Neuankömmlinge werden registriert und erhalten einen Bewohnerausweis.*

# Erfolgreich bestanden...

## ...in der Pflege

**M**it Stolz und Freude konnte das DRK Uelzen im Juli 2025 zwei Absolventinnen zur bestandenen Abschlussprüfung gratulieren: Hannah Jakob und Neele Schulz haben ihre Ausbildung zur Pflegefachfrau nach drei intensiven und lehrreichen Jahren erfolgreich beendet. Begleitet wurden sie während dieser Zeit von Kerstin Hammermeister, Praxisanleiterin bei den DRK-Pflegediensten, die beide auf ihrem Weg unterstützte.

Hannah Jakob bleibt dem DRK treu und verstärkt das Team der außerklinischen Intensivpflege. Für Neele Schulz beginnt in einer neuen Stadt ein neuer Lebensabschnitt. „Wir freuen uns über die erfolgreiche Qualifizierung und



Praxisanleiterin Kerstin Hammermeister (Mitte) gratulierte Hannah Jakob (links) und Neele Schulz (rechts).

wünschen beiden Pflegefachfrauen viel Erfolg und Freude auf ihrem weiteren Weg,“ gratulierte Kerstin Hammermeister.

## ...im Rettungsdienst

**E**benfalls im Juli haben vier junge Frauen ihre Ausbildung zur Notfallsanitäterin beim DRK Uelzen erfolgreich abgeschlossen. „Es ist vielleicht nicht der schönste, aber sicher der beste Beruf“, betonte Teamleiter Holger Pilch bei der kleinen Feierstunde, in der Emma Schabert, Josephine Walther persönlich für ihren Ehrgeiz geehrt wurden. Wegen Terminkollisionen konnten die Absolventinnen Vivienne Wöhling und Annalena Thielmann leider nicht anwesend sein.

Die Prüfungen erstreckten sich über mehrere Monate, in denen Theorie und Praxis eng verzahnt waren. Besonders die realistischen Fallbeispiele – von Inhalationstrauma bis Oberschenkelfraktur – stellten die jungen Frauen vor große Herausforderungen. „Wir sind oft die Ersten am Einsatzort. Das erfordert Mut und klare Entscheidungen“, betonte Praxisanleiter David Zingel. Fachbereichsleiter Michael von Geysso gratulierte herzlich und unterstrich: „Jeder Einsatz bringt Neues – und genau das macht diesen Beruf spannend. Wir sind dankbar, solch engagierte Kolleginnen in unserem Team zu haben.“



Stolz auf den Nachwuchs: Michael von Geysso (links), David Zingel (2. v. rechts) und Holger Pilch (rechts) gratulieren den frisch examinierten Notfallsanitäterinnen Emma Schabert (3. v. links) und Josephine Walther. Nicht auf dem Foto: Vivienne Wöhling und Annalena Thielmann.

### Zukunft mit Sinn

Eine Ausbildung beim DRK Uelzen bietet mehr als nur einen Beruf. Hier entstehen Gemeinschaft, Verantwortung und eine echte Perspektive. Wer Gutes tun und gleichzeitig Karriere machen möchte, liegt mit einer Ausbildung beim DRK Uelzen ganz und gar richtig.

Weitere Infos gibt es unter: [ganzundgardrk.de/azubi](http://ganzundgardrk.de/azubi)



# Gemeinsam stark für den Rettungsdienst

RETTUNGSDIENST



Seit Anfang des Jahres gibt es im Rettungsdienst des DRK Uelzen zwei neue Teamleiter. Marcel Holst und Holger Pilch bringen ihre Erfahrung, ihre Leidenschaft und ihr Miteinander ein, um den Dienst weiterzuentwickeln.

**S**eit diesem Jahr gibt es beim DRK-Rettungsdienst Uelzen zwei Teamleiterstellen. „Diese Funktion ist wie eine Servicestelle für unsere Kolleginnen und Kollegen da draußen“, sagt Marcel Holst. Er ist seit 2018 beim DRK Uelzen tätig, war zuvor Wachenleiter in Bad Bevensen und auch im Büro im Einsatz. Gemeinsam mit Holger Pilch, der seit April 2025 zum Team gehört und zuvor unter anderem als Notfallsanitäter beim DRK Lüneburg sowie als Leiter einer Notunterkunft tätig war, verantwortet er nun die Teamleitung des Rettungsdienstes. Beide betonen: „Wir kommen selber von der Straße.“ Sie vertreten sich 1:1, kennen die Abläufe des anderen und arbeiten Hand in Hand. „Die Chemie zwischen uns stimmt. Der Weg ist bei uns manchmal unterschiedlich, aber das Ziel ist klar: Wir wollen das Wir-Gefühl im Rettungsdienst weiter stärken.“

Zu ihren Aufgaben gehören Mitarbeitergespräche, Fuhrpark und Geräte, Ausfallmanagement,

Materialbestellungen oder die Einkleidung neuer Kolleginnen und Kollegen – also alles, was den täglichen Betrieb am Laufen hält. „Unsere Türen sind immer offen. Wir sind präsent, direkt ansprechbar und übernehmen viele Rollen zugleich – mal Organisator, mal Ratgeber, mal Vermittler.“

*„Unsere Türen sind immer offen.  
Wir sind präsent, direkt ansprechbar und  
übernehmen viele Rollen zugleich – mal  
Organisator, mal Ratgeber, mal Vermittler.“*

*Marcel Holst und Holger Pilch,  
Teamleiter des DRK-Rettungsdienstes*

So sorgen Holst und Pilch dafür, dass der Rettungsdienst ein beliebter Arbeitsplatz bleibt, wo moderne Fahrzeuge, hochwertige Einsatzkleidung, faire Dienstpläne und vor allem ein starkes Teamgefühl an der Tagesordnung sind.

## Auf in neue *Abenteuer*

**W**ie herrlich ist es nichts zu tun und dann vom Nichtstun auszuruhen“ – mit diesem Zitat von Heinrich Zille verabschiedete sich Astrid Wojcik im Juli von der DRK-Kindertagesstätte Wieren in den Ruhestand. Ihre Arbeit begann sie dort 1998 in einer neu eingerichteten 10er Gruppe. Später wechselte sie in eine 25er Gruppe und wurde dort ein fester Bestandteil. Astrid Wojcik hat viel zur Entwicklung der Kindertagesstätte Wieren beigetragen, gestaltet und entwickelt. Im Laufe der Zeit wuchs die Kita von drei auf acht Gruppen, von sechs auf dreißig Mitarbeiter. Unzählige Kinder, Eltern und Kollegen hat Astrid Wojcik begleitet, aber auch Projekte und Konzepte entwickelt, wie beispielsweise 2001/2002 Medienpädagogik „Ran an die Maus“ oder 2006 die Soziale Partizipation „Fit machen zum Mitmachen“. Ein großer Herzenswunsch war 2003 die Einrichtung einer Experimentierwerkstatt, in der die Kinder mit kleinen Experimenten die Phänomene der Physik erleben können.

Hinzu kamen Referententätigkeiten und 2009 die Aufgabe zur Familienzentrumsmanagerin. 2020 übernahm Astrid Wojcik Büroaufgaben, unterstützte so die Leitung, und zog sich aus der Gruppenarbeit zurück.

Die Mitarbeiter der Kita wünschen alles Guten und sagen DANKE für.....

- die wertvolle Unterstützung
- das langjährige Engagement
- die inspirierenden Gespräche
- die positive Energie
- das Fachwissen
- die Hilfsbereitschaft und
- die Zuverlässigkeit.



## *Kinderyoga im Kindergarten –* Bewegung, Achtsamkeit und Spaß

**I**n der DRK-Kindertagesstätte Oberförsterei gibt es seit gut einem Jahr ein besonderes neues Angebot: Kinderyoga! Einmal pro Woche verwandelt sich der Bewegungsraum in eine kleine Wohlfühlzone, in der die Kinder spielerisch erste Erfahrungen mit Yoga machen dürfen.

Unter der Anleitung einer speziell geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiterin lernen die Kinder einfache Yogaübungen, die kindgerecht in Geschichten, Tiere und Fantasiewelten eingebettet sind. „Wir machen aus dem Hund eine Brücke, aus der Katze ein Kätzchen mit Buckel“, erzählt Tanja Culemann mit einem Lächeln. Dabei geht es nicht um Perfektion, sondern um Spaß, Körperwahrnehmung und innere Ruhe. Kinderyoga fördert nicht nur die Beweglichkeit und Motorik, sondern auch die Konzentration, Entspannung und das Selbstbewusstsein der Kinder. Die Kinder sind begeistert: „Ich bin heute ein starker Löwe gewesen“, berichtet ein Kind stolz nach der Stunde. Auch die Eltern zeigen sich erfreut über das Angebot, das den Kita-Alltag auf besondere Weise bereichert.



# Ein Geburtstagsfest voller Naturerlebnissen

Mit Spielen, Tänzchen und vielen Erinnerungen feierte der DRK-Waldkindergarten in Ebstorf sein 25-jähriges Bestehen. Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde erlebten einen Tag voller Abenteuer und Gemeinschaft.

Das Team des Waldkindergartens und der Förderverein hatten die Bauwagen herausgeputzt, Spielstationen aufgebaut und Lieder eingeübt. Zwischen den Bäumen hingen Fotos aus dem Waldalltag, die eindrucksvoll zeigten, wie vielfältig das Leben im Kindergarten ist. Kletterpfade, Zeltbauten und kreative Spiele luden zum Mitmachen ein. Der Förderverein bot neben Leckereien auch Infos zur Waldpädagogik an. Hier geht es nicht nur um Abenteuer, sondern auch um Umweltbewusstsein, Bewegung und Teamgeist. Schon beim Blick auf den Waldboden lassen sich spannende Tiere und Pflanzen entdecken.

## Glückwünsche und Dank

Der stellvertretende Bürgermeister des Flecken Ebstorf Hans-Peter Hauschild überbrachte die Glückwünsche von Rat und Verwaltung und erinnerte daran, dass der Förderverein bereits 2004 gegründet wurde. 2009 konnte wegen hoher Nachfrage sogar eine dritte Gruppe eröffnet werden. Heute bestehen zwei Waldgruppen – mit der Option, bei steigender Nachfrage wieder zu erweitern. Auch DRK-Vorstands-



vorsitzender Tim Meierhoff gratulierte herzlich: „Der Waldkindergarten ist ein Ort, an dem Kinder Natur nicht nur erleben, sondern auch schätzen lernen. Dass wir hier seit 25 Jahren Abenteuer, Gemeinschaft und Bildung verbinden, ist ein großartiger Erfolg – und wir freuen uns auf viele weitere Jahre.“ Ein Höhepunkt war das Puppentheater, das ehemalige Erzieherinnen aufführten und Kinderaugen zum Leuchten brachte. Dazu gab es Blasrohrschießen, ein Kugellabyrinth und viele weitere Aktionen, die Kinder und Erwachsene begeisterten. Das Jubiläum zeigte eindrucksvoll: Der DRK-Waldkindergarten Ebstorf bleibt ein lebendiger Ort, an dem Naturerlebnisse, Gemeinschaft und Kindheitserinnerungen wachsen können.

**Meyerholz**

Baumschule | Friedhofsgärtnerei  
Garten- und Landschaftsbau | Geschenkartikel

- Grünflächenpflege
- Pflanzenverkauf
- Gartenplanung und -gestaltung
- Grabanlage und -pflege

Celler Straße 28 • 29525 Uelzen • 0581 - 73124  
www.meyerholz-baumschule.de

**BARTELS**  
BESTATTUNGSHAUS

*Menschliche & fachliche Hilfe im Trauerfall*

**WIR SIND FÜR SIE DA:** im Trauerfall, zur Vorsorgeberatung und natürlich zum persönlichen Gespräch.

Kaiserstraße 11 ☾ 29525 Uelzen  
www.bestattungshaus-bartels.de

Tag- und Nachtruf (0581) 9 90 80

# Entdeckungsreise durch die fünf Säulen der Gesundheit

Unter dem Motto: „Gesund und bewusst durchs Leben – die fünf Säulen des Sebastian Kneipp“ standen die Projektwochen in der DRK-Kneipp-Kita in Eimke. Mit viel Herzblut, Kreativität und Teamgeist verwandelten die Kinder und Mitarbeiter die Kita in eine Erlebniswelt rund um das Thema ganzheitliche Gesundheit. Im Rahmen der Säule Hydrotherapie standen An-

gebote wie Wassertreten, Armbad und Wechselbad auf dem Programm. Spielerisch entdeckten die Kinder, wie Wasser erfrischt, stärkt und belebt. In der Kräuter-Woche stellen die Kids unter anderem Kräuterlimo und Kräuterbadebomben her. Ob Parcours oder die morgendliche Yoga-Einheit – Bewegung stärkte in den Projektwochen die Motorik und das Körpergefühl.

Zum Thema Ernährung bereiteten die Kinder ihre eigene Erdbeerquarkspeise und Powerdrinks zu. Ein Gemüsebeet mit Kohlrabi, Salat und Gurke, wurde angelegt. Die Lebensordnungswoche wurde dank zweier Geburtstage zu einem besonderen Erlebnis. Mit Liedern, Spielen und Überraschungen klang die Projektwoche fröhlich aus und machte die Bedeutung von Gemeinschaft und Wertschätzung spürbar. Es waren erfüllte, bunte Wochen voller Lachen, Lernen und lebendiger Gemeinschaft.

*Hydrotherapie, Kräuter, Bewegung, Ernährung und Lebensordnung – die Projektwochen der DRK-Kita Eimke machten die fünf Säulen des Sebastian Kneipp erlebbar.*



## Feierliche Eröffnung der DRK-Kita Hanstedt I

Am 22. August wurde die neue DRK-Kindertagesstätte in Hanstedt I offiziell eröffnet. Zur Veranstaltung gehörten mehrere Grußworte, unter anderem von dem DRK-Vorstandsvorsitzenden Tim Meierhoff, sowie Spiel und Spaß für die Kleinen.

„Die Einrichtung bietet viel Platz für zwei altersübergreifende Gruppen, in denen Kinder vom ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreut werden“, sagt Kitaleiterin Vanessa Maaß. Jede Gruppe verfügt über großzügige Räumlichkeiten mit eigenem Bad, Schlafraum und einer Schmutzschleuse, in der die Kinder ihre Kleidung wechseln und aufhängen können. Das Außengelände lädt die Kids zum Toben und Entdecken ein.



*DRK-Kitaleiterin Verena Maaß freut sich gemeinsam mit ihrem Team und den Kindern über die modernen und einladenden Räumlichkeiten mitten im Ortskern.*

Die Kita befindet sich im Ortskern von Hanstedt I und schafft damit einen zentral gelegenen Ort, an dem Kinder in einem modernen Umfeld spielen, lernen und gemeinsam aufwachsen können.



**Schnelle Reparatur bei Fahrradpannen**

**SPONSORING**

Dank Unterstützung der Firma Glanzhelden konnte eine weiteren Radreparaturstation in Betrieb genommen werden.

**D**er Umstieg auf nachhaltige Mobilität geht weiter: An der DRK-Rettungswache Uelzen (Bartholomäiwiesen 1) wurde jetzt die zweite Fahrrad-Reparaturstation eröffnet – unterstützt von der Firma Glanzhelden. Sie steht allen Radfahrerinnen und Radfahrern kostenlos zur Verfügung und ist besonders praktisch für Pendler in der Nachbarschaft von DRK, Feuerwehr und Stadtbetrieben. Ein kleiner Helfer für mehr Nachhaltigkeit im Alltag! Glanzhelden gehört zu

den treuen Unterstützern, die sich langfristig für das DRK engagieren.

**Unterstützer werden:**

Spendenkonto:  
 DRK Kreisverband Uelzen e.V.,  
 IBAN: DE38258501100000000547  
 Kontakt: [helfen@drk-uelzen.de](mailto:helfen@drk-uelzen.de) , Tel. 0581 9032-185,  
 Ansprechpartnerin: Annett Habermann



**„Jeder kann etwas tun“**

Glanzhelden-Geschäftsführer Jannis Mousafropoulos über sein Engagement für das DRK:



**Warum unterstützen Sie das DRK?**  
 Der DRK-Kreisverband leistet wichtige Arbeit für unsere Region: Er hilft Menschen in Not, bietet Erste Hilfe und reagiert auf aktuelle Entwicklungen – das ist absolut unterstützenswert.

**Welche Bereiche liegen Ihnen am Herzen?**  
 Nachhaltige Mobilität ist uns wichtig, ebenso die fast ausschließlich ehrenamtliche DRK-Bereitschaft, die Unterstützung für Ausrüstung und mehr braucht.

**Wie können andere helfen?**  
 Nicht nur finanziell: Auch als Multiplikator, durch Fördermitgliedschaften, geteilte Beiträge oder Spendenaktionen. Wer das DRK unterstützt, stärkt Sicherheit und Zusammenhalt.

# Gute Stimmung und schnelle Hilfe



**M**it wie viel Idealismus und Herzblut die Mitglieder der DRK-Bereitschaft Kreis Uelzen bei der Sache sind, haben sie wieder einmal beim OpenR Festival bewiesen. Dem Highlight des Jahres ging diesmal das MetalAir voraus, so dass an den

*„Im Jahr 2024 waren die Bereitschaftsmitglieder insgesamt 36.000 Stunden im Einsatz.“*

*Bereitschaftsleiter Björn Schenkel*

insgesamt vier Festivaltagen jeweils 115 Helfer im Einsatz waren. Auch Bereitschaftsmitglieder aus Lüneburg und Berlin waren wieder dabei. Sie alle arbeiteten Hand in Hand, um

die medizinische Versorgung der Besucher sicherzustellen.

## 40 Patienten innerhalb einer Stunde

Die große Zahl der Helfer war durchaus nötig: Denn als die Temperaturen immer höher stiegen, mussten innerhalb einer Stunde 40 Besucher versorgt werden: Viele klagten über Kreislaufprobleme, Kopfschmerzen und Flüssigkeitsmangel. Insgesamt versorgten und betreuten die Sanitäter an den Festivaltagen etwa 150 Patienten. Neben Kreislaufproblemen gab es auch Insektenstiche und einen Besucher mit Verdacht auf Herzinfarkt. Acht Festivalbesucher wurden zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus gefahren.

# Schwade

Bestattungen

*Wenn der Mensch  
den Menschen braucht.*

Bad Bodenteich • Rosche • Suhlendorf • Wrestdt  
Wittingen • Knesebeck • 24h-Zentralruf (0 58 24) 12 58



*... perfekter Auftritt!*

Ausstellung:  
Am Funkturm 37  
29525 Uelzen  
Telefon (05 81) 94 87 97 80  
Telefax (05 81) 9 48 79 78 18



Ohne den Einsatz der 115 Bereitschaftsmitglieder wäre das Uelzen OpenR nicht machbar gewesen. Ein Einsatz, der für die meisten rein ehrenamtlich war. Denn die Sanitäter und Helfer aus dem Logistikteam, der Verpflegungstrupp und die Aufbauhelfer haben fast alle einen „Brotjob“. Für ihre Hilfe auf dem Festival investieren sie ihre Freizeit und ihr Know-How, treffen sich regelmäßig zu Übungsabenden und Fortbildungen, um für Notsituationen gerüstet zu sein. „Allein im Jahr 2024 waren die Bereitschaftsmitglieder insgesamt 36.000 Stunden im Einsatz“, so Bereitschaftsleiter Björn Schenkel.

Das jährliche Musikfestival ist nur einer von vielen Einsätzen: Sei es ein Herzinfarkt beim Uelzener Stadtfest oder ein Unfall mit dem Schulbus – die Ehrenamtlichen der DRK Bereitschaft Uelzen sichern zahlreiche Veranstaltungen im Landkreis Uelzen ab und sind bei Großschadensereignissen zur Stelle. Ihre Anwesenheit ist ein selbstverständlicher Anblick.

## Große Verantwortung, begrenzte Mittel

Doch trotz der großen gesellschaftlichen Verantwortung, die die Bereitschaftsmitglieder haben, sind ihre finanziellen Mittel begrenzt. Um

# HENNING

Gebäudedienste ◆◆ Sicherheitsdienste

## PROFESSIONELLES GEBÄUDEMANAGEMENT

WEITERE INFORMATIONEN ◆ ODER RUFEN SIE UNS AN

WWW.HENNING-GRUPPE.DE ◆ 04131 / 85600

ZEPPELINSTRASSE 1A ◆ 21337 LÜNEBURG

# BEREITSCHAFT

## Gute Ausrüstung ist nicht umsonst

Ehrenamtliche Helfer brauchen finanzielle Unterstützung



*Allein die Ausstattung eines Sanitäters mit Dienstjacke, Hose, Sicherheitsschuhe, Helm und Funkgerät kostet rund 1100 Euro.*

### So können Sie helfen

- Spendenaktion auf Betterplace (QR-Code)
- Spenden per Paypal: [helfen@drk-uelzen.de](mailto:helfen@drk-uelzen.de)
- Spendenkonto: DRK Kreisverband Uelzen e.V., IBAN DE38258501100000000547



Menschen in Notsituationen helfen zu können, braucht es Geld für Fahrzeuge, Infrastruktur, Aus- und Fortbildung sowie moderne Ausrüstung. Allein die Ausstattung eines Sanitäters kostet rund 1100 Euro. Die wertvolle Arbeit der DRK-Bereitschaft braucht finanzielle Unterstützung, die am Ende allen Bürgern zugute kommt.

R
B

## Bestattungsinstitut

### Rudolf Bollow

Wenn der Tod geliebtes Leben nimmt,  
ist man selten darauf vorbereitet.  
Wir stehen Ihnen gerne Tag & Nacht zur Seite!

Erd-, Feuer- u. Seebestattungen, Baumbestattungen,  
Tree of Life = Baum des Lebens, Erledigung sämtlicher Formalitäten.

Meisenweg 2 · 29549 Bad Bevensen · Tel. 0 58 21 / 75 03

www.bestattungsinstitut-bollow.de



**KAISER**  
BESTATTUNGSHAUS

**Raum und Zeit für den persönlichen Abschied**

- Abschiedshalle im Hause
- kompetente Beratung
- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge

Schnellenmarkt 6 • 29525 Uelzen  
Tel. 0581.7 31 72  
www.bestattungshaus-kaiser.de

## Fünf Fragen an

Sandra Blumenthal, Ortsvertrauensfrau und Schatzmeisterin des DRK-Ortsvereins Wriedel

### Was ist Ihre Aufgabe als Ortsvertrauensfrau?

Als Ortsvertrauensfrau bin ich für die Mitgliederbetreuung in einem bestimmten Straßenabschnitt zuständig. Ich halte den persönlichen Kontakt zu



den Mitgliedern, bringe Einladungen, Geburtstagsbriefe, Weihnachtspresente und das Jahresheft.

### Zwischenzeitlich hielten Sie den Ortsverein als einzige „Offizielle“ am Leben. Warum engagieren Sie sich so für den OV?

Als der Verein im Sommer 2020 aus Altersgründen „führungslos“ wurde, war ich die Einzige, die aus dem alten Vorstand übriggeblieben war. Gemeinsam mit engagierten Mitgliedern haben wir diese schwierige Zeit durchgestanden. Mit dem neuen Vorstand haben wir dem Verein wieder Leben eingehaucht.

Mein Ziel war es, dass trotz aller Widrigkeiten weiterhin Blut gespendet wird. Da mir die entsprechenden Helfer fehlten, bat ich meinen Freundeskreis um Hilfe. Nach und nach bildete sich wieder ein festes und motiviertes Team mit guten Ideen.

### Was ist das Besondere am OV Wriedel?

Da Wriedel und seine Mitgliedsgemein-

den relativ klein sind, kennt man sich. Bei den Treffen geht es immer herzlich und familiär zu.

### Welche Aktivitäten bietet der Ortsverein an?

Jeden vierten Mittwoch im Monat findet ein Spielenachmittag statt und montags gibt es

Gymnastik auf dem Stuhl. Zweimal jährlich findet ein Bingo-Nachmittag statt, der gut besucht ist. Wir haben alle immer viel Spaß an diesen Nachmittagen. Wir laden zum gemeinsamen Frühstück, zu Grillnachmittagen ein, organisieren zweimal Jahr einen Flohmarkt, dessen Erlös wir an Wunschmomente spenden. Es gibt natürlich eine Weihnachtsfeier, und viermal im Jahr führen wir Blutspende durch.

### Was wünschen Sie sich für die Zukunft des Ortsvereins?

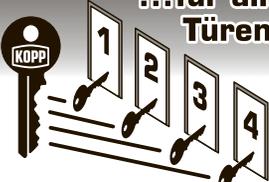
Ich wünsche mir, dass sich noch mehr Menschen ehrenamtlich engagieren, um anderen Menschen eine Freude zu bereiten. Wenn wir weitere Mitstreiter finden, können wir viel mehr Veranstaltungen auf die Beine stellen und neue Angebote schaffen. Wir sind alle berufstätig und können die Angebote aktuell nur nachmittags oder am Wochenende stattfinden lassen. Jeder kann sich ehrenamtlich einbringen.

**Keine Chance**



**mit Sicherheit von KOPP!**

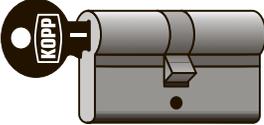
**Ein Hauptschlüssel ...für alle Türen!**



**Schließanlagen für Haus, Hof und Betrieb**



**Ersatzschlüssel für alle Schlösser**



**Profizylinder mit Sicherungskarte**

**KOPP**

**Der Fachmarkt mit Montage-Service**

Uelzen · Am Funkturm 14  
☎ 0581-90370

### Auflösung, Gewinnspiel „Wir vom DRK“ Ausgabe 2/2025

Vielen Dank an alle die an unserem Gewinnspiel in der Ausgabe 2/2025 teilgenommen haben. Die richtige Antwort lautet: 41 Kinder.

### Gewonnen hat Anke Marwede aus Kirchweyhe – herzlichen Glückwunsch!

Sie kann ihren Gewinn beim DRK-Kreisverband Uelzen, Ripdorfer Str. 21 in Uelzen abholen.

## Blutspendetermine in Stadt und Landkreis Uelzen

### FREITAG, 12. SEPTEMBER

15.30 BIS 19.30 UHR

Uelzen, Athletik,  
Brauerstraße 26

### SONNTAG, 14. SEPTEMBER

11 BIS 15 UHR

Uelzen, Seminarhaus,  
Miesbacher Straße 2

### MONTAG, 15. SEPTEMBER

16 BIS 20 UHR

Rosche, DRK-Haus,  
Uelzener Straße 3

### FREITAG, 19. SEPTEMBER

15.30 BIS 19.30 UHR

Bienenbüttel, Grundschule,  
Bahnhofstraße 7

### DIENSTAG, 30. SEPTEMBER

17 BIS 20 UHR

Wriedel, Grundschule –  
Vordereingang, Kirchsteig 28

### MITTWOCH, 1. OKTOBER

13 BIS 17 UHR

Uelzen, Mölders Bauzentrum,  
Am Funkturm 23

### DIENSTAG, 7. OKTOBER

15 BIS 19 UHR

Uelzen, DRK-Mehrgenerationen-  
zentrum, Ripdorfer Straße 21

### MITTWOCH, 8. OKTOBER

16.30 BIS 20 UHR

Altenmedingen, Grundschule,  
Kirchstraße 3

### DONNERSTAG, 9. OKTOBER

15.30 BIS 19.30 UHR

Oldenstadt, Schützenhaus,  
Zum See 25

## Veranstaltungen im DRK-Haus Ebstorf

### Marktcafé

Das DRK-Haus in Ebstorf ist **freitags von 10 bis 12 Uhr** geöffnet. Besucherinnen und Besucher können nach dem Marktbesuch bei einer Tasse Kaffee oder Tee eine Pause einlegen, die aktuelle Tageszeitung lesen oder einfach ein wenig verweilen und ins Gespräch kommen.

### Waffeltag – leckere Waffeln mit Puderzucker, Eis, Kirschen – je nach Geschmack

Donnerstag, 25. September, 16. Oktober, 20. November, jeweils ab 14 Uhr. Jedermann/-frau, Jung und Alt – alle sind herzlich willkommen!

### „Plattdeutsch“ mit Uli Wellmann:

Mittwoch, 24. September, 22. Oktober, 26. November, jeweils ab 14.30 Uhr. Jedermann/-frau, Jung und Alt – alle sind herzlich willkommen. Eigene plattdeutsche Beiträge vorhanden? Bitte unbedingt mitbringen!

### Tagesfahrt nach Worpswede

Am **Dienstag, den 14. Oktober**, lädt das DRK Uelzen zu einer Tagesfahrt nach Worpswede ein. Auf dem Programm stehen u.a. eine Führung durch das Museum „Große Kunstschau“ sowie die Einkehr im Café Scheibner. Die Kosten betragen 45 Euro p.P. Anmeldung über 0581 9032-0.



**Heiko Müller** SEIT 1931  
BAUTISCHLEREI – MEISTERBETRIEB

**Fensterprofi für Neubau & Sanierung!**

Fenster • Türen • Treppen • Innenausbau • Rollläden

Tel. 05805/800 · [www.tischlerei-mueller-stoecken.de](http://www.tischlerei-mueller-stoecken.de)



**HENNING MÜLLER**  
BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

29582 Hanstedt I · Dorfplatz 1  
Telefon 0 58 22/8 74  
[mueller-bestattungen@outlook.de](mailto:mueller-bestattungen@outlook.de)

Erledigung sämtlicher Formalitäten.  
Wir beraten Sie gern bei eigenen Wünschen und über Vorsorge.

### Ausgabe 4/2025:

Erscheinungstermin: 6. Dezember  
Redaktionsschluss: 14. November

